



Fachtagung zum religiös motivierten Fundamentalismus

# Radikalisierungstendenzen junger Menschen in Schulen

*WAHRNEHMEN - DEUTEN - HANDELN*

3. Juni 2016

Commundo Tagungshotel  
Universitätsstraße 34, 70569 Stuttgart



Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTART



**POLIZEI**  
BADEN-WÜRTTEMBERG  
POLIZEIPRÄSIDIEN:  
STUTTART, LUDWIGSBURG, REUTLINGEN



Baden-Württemberg  
LANDESKRIMINALAMT

Radikalisierende Orientierungsangebote können auf einen Teil von Jugendlichen anziehend wirken. Das stellt die Gesellschaft und damit auch unsere Schulen vor große Herausforderungen.

In den Schulen besteht Verunsicherung bezüglich des Umgangs mit Radikalisierungstendenzen von jungen Menschen. Fragen nach Lösungsmöglichkeiten und Hilfsangeboten, die einer Radikalisierung entgegenwirken, tauchen dabei auf.

Mit diesen und anderen Themenstellungen setzt sich diese Fachtagung im Regierungsbezirk Stuttgart auseinander:

**„Wie erreichen wir Jugendliche, die sich von extremistischen Ansichten radikaler Gruppen angesprochen fühlen?“**

Sie richtet sich an Schulleitungsteams und Lehrkräfte mit dem Ziel, für Radikalisierungstendenzen von Jugendlichen zu sensibilisieren und Handlungsideen zu entwickeln.

Um erkennen zu können, welche Jugendliche einfach ihre Religion leben, und bei welchen die Grenze zu einer Radikalisierung überschritten ist, informieren wir auf der Veranstaltung über die Grundlagen des Islam, die Ausübungspraxis der Religion und die vielfältigen Lebenswelten von Muslimen. Darüber hinaus wird die Entstehung von religiös motiviertem Radikalismus thematisiert.

In zwei Workshop-Runden bieten die Polizei und regionale Kompetenzzentren die Möglichkeit, Fragen von Prävention und Intervention zu diskutieren. Auch informieren wir Sie über aktuelle regionale Entwicklungen und Unterstützungsangebote.

Ich freue mich auf Ihr Kommen.

Claudia Rugart  
Abteilungspräsidentin Abt. 7 Schule und Bildung  
Regierungspräsidium Stuttgart



# PROGRAMM

08:30 Uhr Ankommen

08:45 Uhr Schülerband: Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart

09:00 Uhr **Begrüßung**  
Claudia Rugart  
Abteilungspräsidentin  
Abt. 7 Schule und Bildung  
Regierungspräsidium Stuttgart  
Franz Lutz  
Präsident des Polizeipräsidiums Stuttgart

09:25 Uhr **Impulsvortrag 1:**  
**Der Islam und die Muslime in Deutschland**  
Dr. Hussein Hamdan

10:40 Uhr **Impulsvortrag 2:**  
**Islam zwischen Religion und Ideologie**  
Dr. Marwan Abou-Taam

11:50 Uhr Kommunikative Pause

12:15 Uhr **Impulsvortrag 3:**  
**Kompetenzzentrum zur Koordinierung des Präventionsnetzwerks gegen (islamistischen) Extremismus in Baden-Württemberg**  
Daniel Köhler, KPEBW

- 12:50 Uhr **Vorstellung der Workshops**
- WS 1: **Team meX** (Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg)  
Stefanie Beck
  - WS 2: **Erkennen – Wahrnehmen – Handeln**  
Projektarbeit: INSIDE OUT  
Tilman Weinig, Projektleiter INSIDE OUT  
Manfred Schmitt, EKHK Staatsschutz PP Stuttgart
  - WS 3: **Projekt „Achtung ?!“ – Eine Initiative des Polizeipräsidiums Ludwigsburg gegen Extremismus und Radikalisierung**  
Jürgen Hauber und Andrea Glück
  - WS 4: **Das Medienpaket „Mitreden!“ im Unterricht**  
Frank Buchheit, LKA Stuttgart
  - WS 5: **Einstiegsmotivationen und Gefährdungssignale**  
KHK Paul Mejzlik und Daniel Köhler, KPEBW
  - WS 6: **PREvention – Fachstelle zur Prävention von religiös begründetem Extremismus**  
Angelika Vogt, Demokratiezentrum Baden-Württemberg

13:00 Uhr Mittagspause

14:00–15:00 Uhr **Workshop Runde 1**

15:15–16:15 Uhr **Workshop Runde 2**

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Moderation: Telje Frank, STD'in, Abteilungsleiterin an der Wilhelm-Maybach-Schule Stuttgart

# VORTRÄGE

## Impulsvortrag 1: Der Islam und die Muslime in Deutschland

Über den Islam und die Muslime wird viel gesprochen. Meist sind aber die Grundlagen des Islams und die Organisation der Muslime in ihrer Vielfalt in Deutschland noch unbekannt. Was ist Muslimen heilig und welche Anliegen und Probleme haben sie hier? Im Vortrag werden die wesentlichen Grundlagen des Islams sowie muslimischen Lebens in Deutschland vorgestellt.

Referent: **Dr. Hussein Hamdan**, Projektleiter „Muslime als Partner in Baden-Württemberg. Information, Beratung, Dialog.“ Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

## Impulsvortrag 2: Islam zwischen Religion und Ideologie

Sowohl der Islamismus als auch seine militarisierte Form der Dihadismus sind Produkte der gesellschaftlichen Rahmenbedingungen und der zivilisatorischen Weltanschauung, in der sie entstanden sind und ihre Entwicklung erfahren haben. Ähnlich wie in anderen Phänomenbereichen sind die Ursachen für die Radikalisierung junger Menschen vielschichtig und individuell verschieden. Sie sind keine Frage des Geschlechts oder der sozialen Herkunft und können auf allen Ebenen der Gesellschaft stattfinden, unabhängig von wirtschaftlichen Gegebenheiten oder Schulabschlüssen. Obwohl Radikalisierung ein individueller Prozess ist, lassen sich zumindest bei den deutschen Aktivisten Ähnlichkeiten in der Biographie feststellen. Der Vortrag wird sich sowohl mit den ideologischen Ebenen als auch mit den sozialen Rahmenbedingungen auseinandersetzen, die dem Radikalismus zuspielen.

Referent: **Dr. Marwan Abou-Taam**, wissenschaftlicher Mitarbeiter des Landeskriminalamts Rheinland-Pfalz, assoziiertes Mitglied des BIM (Berliner Institut für empirische Integrations- und Migrationsforschung) und des Frankfurter Forschungszentrums Globaler Islam

## Impulsvortrag 3: Kompetenzzentrum zur Koordinierung des Präventionsnetzwerks gegen (islamistischen) Extremismus in Baden-Württemberg (KPEBW)

Angebote und Hilfen für Lehrkräfte/Sozialarbeiter/Vernetzungspartner von Schulen durch das Kompetenzzentrum zur Koordinierung des Präventionsnetzwerks gegen (islamistischen) Extremismus in Baden-Württemberg (KPEBW)

Referent: **Daniel Köhler**, KPEBW

## Hinweise:

### Anmeldungen:

- Zur Abrechnung von Reisekosten können sich Lehrkräfte unter der Lehrgangsnummer: 86865361 anmelden.
- Sie können an zwei Workshops teilnehmen. Bitte buchen Sie diese vorab im Internet. Die Adresse wird Ihnen per E-Mail zugeschickt.
- Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Andreas Kieninger [andreas.kieninger@rps.bwl.de](mailto:andreas.kieninger@rps.bwl.de).

Kostenlose Parkplätze stehen am Commundo Tagungshotel zur Verfügung.

Universitätsstraße 34, 70569 Stuttgart

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung bei

- den Polizeipräsidien Stuttgart, Ludwigsburg und Reutlingen
- dem Landeskriminalamt Baden-Württemberg
- der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg
- dem Kompetenzzentrum zur Koordinierung des Präventionsnetzwerks gegen (islamistischen) Extremismus Baden-Württemberg
- der Wilhelm-Maybach-Schule, Stuttgart



# WORKSHOPS

## WS 1: Team meX – Mit Zivilcourage gegen Extremismus

Team meX wurde als Kooperationsprojekt zwischen der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg und dem Landesamt für Verfassungsschutz Baden-Württemberg mit Unterstützung der Baden-Württemberg Stiftung entwickelt. Von Oktober 2008 bis Dezember 2014 hat Team meX in dieser Konstellation gearbeitet und viele Angebote entwickelt. Seit Januar 2015 gehört Team meX zum neu gegründeten Fachbereich Extremismusprävention der Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg. Im Rahmen von Team meX werden Angebote in den Bereichen Rechtsextremismusprävention und Islamismusprävention durchgeführt. Im Bereich Rechtsextremismusprävention sind dies Rollen- und Planspiele für Jugendliche sowie Fachvorträge und Fortbildungen für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren der schulischen und außerschulischen Jugend- und Bildungsarbeit. Im Bereich Islamismusprävention werden Fachvorträge und eine Fortbildung für Multiplikatorinnen und Multiplikatoren zum Thema "Jugendszenen zwischen Islam und Islamismus" angeboten.

Leitung: **Stefanie Beck**, Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg

## WS 2: Erkennen – Wahrnehmen – Handeln

Der Staatsschutz des Polizeipräsidiums Stuttgart stellt die aktuelle Situation in der Landeshauptstadt vor. INSIDE OUT – entwirft niedrigschwellige, kunst- und erlebnispädagogische Maßnahmen für Schülerinnen und Schüler sowie MultiplikatorInnen. Wir beraten PädagogInnen bezüglich Radikalisierungsverläufe und deren Prävention. Im Workshop werden die Ergebnisse der Projektarbeit von INSIDE OUT vorgestellt. Gemeinsam mit der Polizei werden Chancen und Risiken unterschiedlicher Präventionsmaßnahmen und Handlungsoptionen erörtert.

Leitung: **Tilman Weinig**, Projektleiter INSIDE OUT, **Manfred Schmitt**, EKHK Staatsschutz PP Stuttgart

## WS 3: Projekt „Achtung ?!“ – Eine Initiative des Polizeipräsidiums Ludwigsburg gegen Extremismus und Radikalisierung

Die Initiative sammelt und bündelt Angebote verschiedener Präventionsakteure, und schnürt diese zu einem sinnvollen und erfolgversprechenden Gesamtpaket für Schulen (und ggf. weitere Einrichtungen), in das jeder Partner seine spezielle Expertise einbringt. Das Ziel des Projekts ist die Information und Stärkung von Jugendlichen und Erwachsenen, insbesondere Lehrerinnen und Lehrern sowie sonstigen pädagogischen Fachkräften. Der zentrale Baustein ist ein theaterpädagogisches Stück. Das Projekt beginnt im Schuljahr 2016/2017 und soll in den Landkreisen Ludwigsburg und Böblingen für zunächst zwei Jahre laufen.

Leitung: **Jürgen Hauber** und **Andrea Glück**, Polizeipräsidium Ludwigsburg

## WS 4: Das Medienpaket „Mitreden!“ im Unterricht

Das Medienpaket „Mitreden!“ besteht aus zwei Videofilmen und umfangreichen Begleitmaterial. Der Workshop zeigt Möglichkeiten des unterrichtlichen Einsatzes des Medienpakets auf und weist auf Schwierigkeiten, Stolpersteine und Lösungsmöglichkeiten hin.

Leitung: **Frank Buchheit**, Zentralstelle Prävention, Landeskriminalamt Baden-Württemberg

## WS 5: Einstiegsmotivationen und Gefährdungssignale

Unter Einbeziehung von Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops, möchten wir gemeinsam die Möglichkeiten und Grenzen in der Erkennung und im Umgang mit Radikalisierung und Extremismus aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchten, sowie regionale Hilfs- und Interventionsstrukturen vorstellen.

Leitung: KHK **Paul Mejzlik**, Referat Prävention des PP Reutlingen in Zusammenarbeit mit **Daniel Köhler**, KPEBW

## WS 6: PREvention – Fachstelle zur Prävention von religiös begründetem Extremismus

Wie reagieren, wenn Jugendliche rassistische Sprüche klopfen oder Musik von rechtsextremen Gruppen hören? Das Demokratiezentrum Baden-Württemberg berät bzgl. möglicher Reaktionen, gibt Tipps für Projekte und deren Finanzierung und informiert. Die Fachstelle PREvention befasst sich mit der Prävention von religiös begründetem Extremismus.

Leitung: **Angelika Vogt**, Demokratiezentrum Baden-Württemberg